

	<p>Object: Fliete (Scalpellum germanorum)</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Collection: HNO (Zur Geschichte der Hals- Nasen-Ohren-Heilkunde)</p> <p>Inventory number: CPV021</p>
--	---

Description

Scalpellum germanorum, auch Fliete genannt: Zum Zwecke des Aderlasses. Grundform seit dem Mittelalter. Stahlgriff mit Prägung in Schreibschrift "Martin", Dorn mit seitlich abstehender scharfer Spitze. Eingewickelt in Seidenpapier, verpackt in einem vielfältig beschrifteten länglichen grauen Karton, dessen Kanten mit Metallbeschlägen verstärkt sind. Mehrere durchgestrichene Bezeichnungen, jedoch nicht durchgestrichen: Rotes Etikett, in weißer Schrift: "Diese Packung mit Schutzstreifen garantiert beste Qualität und feinsten Schnitt", in mehreren Sprachen (z.B. Englisch, Französisch). Unterteil des Kartons: mit Stempel "Garantie". Blauer Stempel incl. Logo: "Aesculap". Handschriftlich in blauer Schrift: "Fliete".

Basic data

Material/Technique: Stahl, Papier, Pappe
Measurements: 19x1,3x2,5 cm (BxHxT)

Events

Created	When	
	Who	Gebrüder Martin OHG
	Where	Tuttlingen

Keywords

- Bloodletting
- Säftelehre

Literature

- Lübbers, W. und Lübbers, C. (2016): Namensgeber historischer Instrumente der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde. Tuttlingen, S. 6 (älteres Modell)